

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

161 (12.6.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 161. Drittes Blatt.

Dienstag, den 12. Juni

1906.

Ladeneinrichtung-Versteigerung.

Mittwoch, den 13. Juni, vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr,

werden im Auktionslokal Fähringerstraße 29 im Auftrag gegen bar öffentlich versteigert:

eine schöne, beinahe neue Ladeneinrichtung für Damen-Buß- oder Kurzwarengeschäfte, bestehend aus Ladentischen, Glaschränken, Ladenschäften, 1 Vultuaufsatz, Damenhutständern, circa 100 Stück Kartons; ferner 1 Kl. Kassenschrank, 1 Schreibkommode, 1 Chiffonniere, 1 Schrank, 1 Diwan, 1 Kanapee, 1 Kinderbank, 3 Fauteuils, 1 komplettes Bett, Deckbetten, Kissen, 1 Mückenschränkchen, 1 Spiegel, 1 großes Bild (Abendmahl), Wanduhren, 1 Regulateur, 2 Konsolen, 1 dreiarmer Gaslüster, 2 alte Leuchter, verschiedene Bilder, 1 Schmalzpresse, alte Koffer, 1 Faß, 73 Liter Gehalt, 1 Handkoffer und 1 Kinderstühlchen, wozu Siebhaber höflichst einladet

21.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 13. Juni 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Fahrrad, 1 doppeltürigen Kleider-schrank.

Die Versteigerung des Fahrrades findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 11. Juni 1906.

Liede, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Amalienstraße 10, Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie oder an eine einzelne Person auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

21. Amalienstraße 15 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuhgeschäft.

— Bürlinstraße 1 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller, Mädchen- und Speisekammer, Anteil am Trockenspeicher, Waschküche und Garten sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, oder Boeckstraße 26 im Spezereigeschäft, oder Augartenstraße 32 I.

— Degensfeldstraße 5 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 21. Durlacherstraße 57 sind eine schöne Wohnung, Seitenbau, parterre, von 2 Zimmern, Küche, sowie 1 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten.

21. Gottesauerstraße 27 ist im 2. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Klauereckstraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im Laden.

* Lachnerstraße 1 ist der 3. Stock, eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör, in ruhigem Hause, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* 31. Marienstraße 40 ist im 4. Stock wegen Verletzung eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls sind ein Gas- und Kochherd, sowie eine Tyra und ein Wadenheber zu verkaufen, event. in der Wohnung zu lassen.

* 21. Markgrafenstraße 6, Hinterhaus, ist eine gesunde helle Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Fähringerstraße 24 im 2. Stock.

— Scheffelstraße 52 ist per sofort oder später eine schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

* Schützenstraße 6 ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit allem üblichen Zugehör, Balkon, Koch- und Leuchtgasanlage auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 31. Schützenstraße 62 ist auf 1. Juli eine schöne 3 Zimmerwohnung, Mansarde, Küche, Gas, Keller, Anteil am Waschküchen sehr billig zu vermieten.

— Uhlandstraße 6, nächst der Kaiser-Allee, ist eine 3 oder 4 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock, daselbst.

* Waldstraße 85 ist in ruhigem Hause nach der Straße gehend eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

31. Werderstraße 66 sind zwei Wohnungen im Seitenbau von je 2 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Wilhelmstraße 62 ist eine geräumige, der Neuzeit entsprechende schöne 3 Zimmerwohnung an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

* 21. Yorkstraße 25 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Balkon, Veranda, Wasser und Gas per 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

31. Eine freundliche, saubere Wohnung von 2 Zimmern und Küche, im Hinterhaus, ist auf 1. Juli an ruhige Leute für 15 M. im Monat zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 41 im Laden.

— Eine geräumige, hübsche 3 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37, 2. Stock.

Schöne 4 Zimmerwohnung

mit Küche, Bad, Speisekammer, Veranda, Balkon, Mansarde und Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, Karlstraße 49 a, parterre.

Wohnung zu vermieten.

21. Kaiserstraße 55 ist eine schöne Wohnung im 5. Stock, Vorderhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. August oder auf 1. September an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

31. 5 Zimmerwohnung

mit Balkon, Veranda, Badezimmer, in freier Lage, reichlichem Zugehör, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 29 a, parterre.

Eine freundliche Wohnung,

2 Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer, ist auf 1. Juli oder später zu vermieten: Herrenstraße 15 III links. *21.

Weinbrennerstraße 48,

Neubau, Südseite, schöne, freie Lage, sind im 2. und 3. Stock schöne, geräumige

4 Zimmerwohnungen

samt reichlicher Zugehör, Garten (vor und hinter dem Hause), per sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 146 im Bureau. 6.1.

Akademiestraße 73,

vis-à-vis dem Palais Prinz Karl, sind der 2. und 3. Stock mit je 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen würden sich, da sämtliche Zimmer hell und freundlich sind, auch für Bureauzwecke eignen. Einzufragen von 10—1 Uhr. Zu erfragen parterre. *3.1.

5 Zimmerwohnung, 3. Stock,

mit Zugehör, nahe dem Kaiserplatz, ist Leopoldstraße 13 per Juli, ebendasselbst ist eine

2 Zimmerwohnung, Seitenbau,

per sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Eine Parterrewohnung, auch zu Bureau geeignet,

bestehend aus 3 großen, hellen Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., ist sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 52 IV. 3.1.

Laden zu vermieten.

* 21. Ein Eckladen mit 2 Schaufenstern nebst 3 Zimmerwohnung, für jedes Geschäft passend, auch als Filiale eines größeren Geschäfts geeignet, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Augartenstr. 85 a im Laden.

Berkstätte mit Wohnung zu vermieten.

* Bürgerstraße 1 ist eine schöne, helle Berkstätte nebst einer schönen Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

6.1. Berkstätte,

hell und geräumig, ist Scheffelstraße 52 sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

Wohnungs-Gesuch.

* Einzelne Dame sucht auf sofort oder später eine hübsche 3 Zimmerwohnung, nur in neuerem Hause. Offerten unter Nr. 4074 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Kleine Familie sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern. Oststadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4087 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 1. Oktober oder früher eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Badezimmer, 2 Mansarden etc. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4067 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Wohnung gesucht

von 3—4 Zimmern zwischen Lamm- und Stefaniensstraße von einer kleinen Familie auf 1. Oktober. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4085 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

3 Zimmerwohnung

gesucht von 2 alleinstehenden Damen auf 1. Oktober. Ost- und Südstadt ausgeschlossen. Preis nicht über 400 M. Offerten unter Nr. 4082 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Laden-Gesuch.

* Per 15. Juli wird ein Laden, als Ausstellungsraum geeignet, in einer Nebenstraße von einer auswärtigen Firma gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4066 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Remise

für kleineres Automobil, etwa 5x3 Meter, jederzeit leicht zugänglich und wenn möglich verschließbar, im Zentrum der Stadt zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4076 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später an besseren Arbeiter zu vermieten: Waldhornstraße 52 im Vorderhaus, 2. Stock links.

* Ruppurrerstraße 12 ist ein gut möbliertes Zimmer für 5-6 M im Monat zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Douglasstraße 8, 3. Stock links, ist ein separates, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

*2.1. Ein freundliches, gut möbliertes **Manjardenzimmer** ist sofort oder auf 1. Juli zu vermieten: Scheffelstraße 60.

Kriegstraße 8, 4. Stock, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein großes, gut möbliertes **Zimmer**

somit oder später billig zu vermieten. *2.2.

Ein gut möbliertes **Zimmer** ist zu vermieten: Waldstraße 52, 3 Treppen. 3.1.

Gartenstraße 15, 4. Stock rechts (Ecke Karlstraße), ist ein gut möbl. Zimmer bei kinderlosem Ehepaar sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist im Hinterhaus, eine Treppe links, ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 48 II.

Ein schönes **Manjardenzimmer** ist zu vermieten: Klaurechtstraße 25, 3. Stock. *

Ein **Manjardenzimmer** an einen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 18.

* **Möblierte Manjarde** ist sofort an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten: Luisenstraße 36, 4. Stock.

Manjarde. 3.1. Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen und Wasserleitung versehen ist sofort zu vermieten. Preis 7 M. Zu erfragen Schillerstraße 24, parterre.

Zimmer mit Pension gesucht. *3.1. Beamter sucht in nur gutem Hause der Mittelstadt elegantes **Zimmer** mit voller **Pension** auf 1. August er. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **10000 Mark** auf gute II. Hypothek zu 5% auf 1. Juli an pünktlichem Rinszahler auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 4079 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10000-12000 Mark sind auf II. Hypothek zu 5% Zins per 2. Juli zu vergeben vom Selbstdarleher. Offerten sind unter Nr. 4075 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

20000 Mark sind per 1. Juli auf II. Hypothek an prima Schuldner zu vergeben. Zinssfuß 4 1/4 %. Direkte Offerten unter Nr. 4086 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000-12000 Mark als III. Hypothek, innerhalb der Schätzung, auf ein Haus in der Kaiserstraße auf 1. Juli gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4073 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Dienst-Anträge. 3.1. Fleißiges Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten sauber verrichten kann und schon länger dient, auch etwas kochen kann, wird auf 1. Juli gegen hohen Lohn gesucht: Leopoldstraße 20, 3. Stock.

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf 15. Juni 1906 gute Stellung. Näheres Erbprinzenstraße 8 II.

* Ein einfaches, solides Mädchen wird zur Stütze zu einer einzelnen Frau auf 1. Juli gesucht: Kronenstraße 22, 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird auf 1. Juli gesucht: Waldstraße 20, parterre.

Junges, einfaches Mädchen, für die in kleinem Haushalt ohne Kinder vorkommenden Verrichtungen, findet alsbald gute Stelle: Ettlingerstraße 27 im 2. Stock. *2.1.

*2.1. Ein solides Mädchen, in Küche- und Hausarbeiten etwas bewandert, wird von kleiner Familie bei guter Behandlung per 15. Juni oder 1. Juli gesucht. Näheres Kaiserstraße 44, 4. Stock.

Jüngere Frisense findet per sofort gute Stelle in einem Schwarzwaldbad-Lustkurort. Offerten unter Nr. 4077 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ein **ordentliches, tüchtiges Mädchen** wird auf 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 121, 3. Stock.

Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, findet per 1. Juli angenehme, dauernde Stelle. Näheres Bahringstraße 21. *2.1.

Zimmermädchen. 2.1. Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches gut bügeln und etwas nähen kann, findet auf 1. Juli Stelle: Herrenstraße 28 II.

Dienstmädchen-Gesuch. 3.1. Es wird ein solides, erfahrenes Mädchen, das etwas kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, auf 1. Juli zu einer kleinen Familie gesucht: Eisenlohrstraße 29 I.

3.1. **Ein Mädchen,** welches etwas kochen und waschen kann und putzen versteht, findet sofort oder auf 1. Juli Stellung: Goethestraße 23 im Möbelladen.

*2.1. Ein **ordentliches Kindermädchen** bei hohem Lohn auf 15. d. M. oder sofort gesucht: Viktoriastraße 7, parterre.

Mädchen-Gesuch. Von einer kleinen Familie wird gegen gute Bezahlung ein Kaufmädchen (wegen plötzlicher Erkrankung des bisherigen Mädchens) auf sogleich gesucht, ebenso dazu auf 25. Juni ein tüchtiges, ständiges Dienstmädchen: Kaiserstraße 23, 4 Treppen hoch.

Einfaches Mädchen, auch Anfängerin, als Kellnerin auf 15. Juni gesucht. Lohn 15 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Dienstmädchen. *2.1. Kräftiges junges Mädchen im Alter von 18-20 Jahren, am liebsten vom Lande, wird sofort für Küche und Hausarbeiten gesucht bei gutem Lohn, das selbe braucht noch nicht gebildet zu haben. Offerten unter Nr. 4060 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch. *2.1. Zum sofortigen Eintritt oder spätestens auf 15. Juni wird ein braves Mädchen, das etwas kochen kann, gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 27 II links.

Küchenmädchen. 2.1. Per sofort wird ein Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten mit übernimmt, gesucht: Gottesauerstraße 27, parterre.

Mädchen, *2.1. das bürgerlich kochen kann, Hausarbeit mit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, bei hohem Lohn gesucht. Näheres Hebelstraße 9, eine Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch. * Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit per sofort oder 1. Juli gesucht: Westendstraße 23 im 3. Stock.

Kräftiges Zimmermädchen, das gut nähen und bügeln, sowie der übrigen Hausarbeit vorstehen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Villa Wipfler, Kaiser-Allee 16 oder Akademiestraße 48 II.

Mädchen-Gesuch. *2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne versteht, wird auf 15. Juni gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 80 im Laden.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen zu finden Stellen durch Frau **Urban Schmitt** **Witwe.** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

Mädchen-Gesuch. Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird für sofort ein braves, ordentliches Mädchen gesucht, das in den häuslichen Arbeiten bewandert ist und etwas kochen kann.

Schwarz, Kunsthandlung, Kaiserstraße 225.

Kindermädchen. * Wegen Erkrankung meines jetzigen Mädchens suche für sofort oder später ein sehr zuverlässiges, in der Kinderpflege erfahrenes Mädchen zu meinen 2 Kindern im Alter von 3 1/2 und 1 Jahr, gute Zeugnisse erforderlich; ebenso ein

tüchtiges Mädchen, das selbständig kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, für 1. Juli. Nur solche, die schon in besserem Hause gedient haben und gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden.

Frau Kunstmalers Lutz, Hirschstraße 25 III, von 9-11 Uhr, 1-3 Uhr und 7-9 Uhr.

* **Gesucht** auf sofort oder später 2 Mädchen für Küchenarbeit: **Fr. J. Greiser Wwe.,** Hotel „Alte Post“.

Auf 1. August wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, das kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet. Zu erfragen Helmholzstraße 1, 2. Stock. *3.1.

Mädchen-Gesuch. *3.1. Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, evang., geübten Alters, welches in besseren Häusern war, selbständig bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. August Stelle bei einem einzelnen Herrn (Beamten). Offerten mit Beigabe von Zeugnissen unter Nr. 4084 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht per sofort oder 15. Juni wegen Erkrankung des Mädchens ein **anständiges Mädchen** zu kleiner Familie: Kaiserstraße 50, parterre.

Ein Haus- und Küchenmädchen wird bei gutem Lohn sofort gesucht. **J. Maier,** Marienstraße 1, parterre.

M. Stellen finden: einfache Kellnerinnen, junger Koch od. Köchin, in fl. Gasthof, sowie Privat- u. Küchenmädchen. **Frau Mayer,** Waldhornstraße 44.

Kellnerin gesucht. * Eine tüchtige Kellnerin kann sofort eintreten: **Restaurant z. Kronenhalle,** Kronenstraße 3.

F. Einfache Kellnerin wird sofort gesucht. 2.1. Bureau **G. Fuhr,** Herrenstraße 9 II.

Monatsfrau-Gesuch. * Gesucht per sofort eine tüchtige, zuverlässige Monatsfrau für jeden Morgen: Kaiserstraße 178, 1 Treppe.

Monatsdienst. * Sofort eine jüngere, unabhängige Frau oder ein Mädchen gesucht: Amalienstraße 34, 1 Treppe.

Putzfrau für einige Stunden wöchentlich gesucht: Wilhelmstraße 38, 2. Stock.

Glasier gesucht. * Zwei tüchtige Glasier, Rahmenmacher, können sofort eintreten bei **August Freiburger,** Seubertstraße 13.

Stellen-Anträge.

Per 1. Juli eine Frau oder ein älteres Mädchen zu Kindern und für Hausarbeiten gegen hohen Lohn gesucht: Kriegstraße 152, 1. Stod. 3.1.

* Junge, unabhängige Witwe oder Mädchen für nachmittags zur Hilfe im Haushalt sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4061 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Aushilfe für einige Wochen wird ein junger, durchaus zuverlässiger **Mann** als Geschäftsbote gesucht. Buchhandlung Kaiserstraße 58.

Sofort gesucht

F 1 junger Kellner, 1 Koch, 1 Kupferputzer, 2 flotte Kellnerinnen. Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9 II. Telephon 1094.

Für Schuhmacher.

*2.1. Ein tüchtiger Herrenarbeiter gesucht: Waldhornstraße 55.

Für leichte Magazinsarbeit

(Kaffee-Belesen) werden noch einige Jungen eingestellt.

L. Brombacher & Co. Nachf.

E 2 Hausburschen, junge, saubere, mit guten Zeugnissen, sofort gesucht. Anfangslohn 30 Mk. pro Monat und Kost. Näheres im Bureau Eisenlöffel, Fasanenstraße 37, 2. St.

Laufbursche,

der stadtkundig ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 124 a im Laden links.

Hausbursche

von 16-17 Jahren zum Regelaufsehen wird für sofort gesucht. Näheres Werberstraße 59, parterre.

Ein jüngerer, fräftiger

Hausbursche

wird gesucht: Kronenstraße 28, Eingang Zähringerstraße.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

kann sofort eintreten: Goethestraße 20.

Dienst-Gesuche.

* In ein besseres Privathaus sucht ein Mädchen sofort gute Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein jüngeres Mädchen sucht Stelle zu kleiner Familie ohne Kinder. Zu erfragen Winterstraße 29, Josephshaus.

* Ein besseres Mädchen vom Lande mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Wilhelmstraße 68, 4. Stod rechts.

Ein junges, fleißiges Mädchen

sucht Stellung als einfaches Zimmermädchen auf sofort oder 15. Juni. Zu erfragen Georg-Friedrichstraße 26, 5. Stod.

Haushälterin,

jüngere, in der feinen und bürgerlichen Küche perfekt. Stellung auf 1. Juli bei einigem Herrn. Offerten unter Nr. 4062 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Junge, tüchtige, solide **Kellnerin** sucht sofort Stelle. Zu erfragen Gerwigstraße 4 V links.

Tüchtiger Abfüller

sucht sofort Stellung in einem Mineralwassergeschäft. Näheres Dorfstraße 5 im 5. Stod. *2.1.

Junge Frau

sucht noch Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine jüngere Frau

empfehlte sich im Waschen und Putzen. Zu erfragen Leffingstraße 43, Hinterhaus, parterre.

Gebildetes Fräulein mit deutlicher Aussprache empfiehlt sich für einige Abendstunden zum

Vorlesen

in deutsch, französisch event. auch englisch. Anfragen unter Nr. 4088 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Rohrstühle

werden bei billigster Berechnung gut und schön geflochten bei Frau Dimpfel, Klauereckstraße 24, Hinterhaus, 1. Stod. Karte genügt.

Musikmeister Bürgel,

Karlsruhe, Fasanenstraße 1, nächst der Kaiserstraße. Telephon 440.

Verloren

wurde am Sonntag nach dem Theater zwischen Kaiserstraße-Mühlburgertor-Hildapromenade bis Moltkestraße ein H. schw. Perlenbeutel. Inhalt: Brille und Taschentuch. Abzugeben gegen Belohnung: Moltkestraße 37 III. 2.1.

Verloren

wurde am Samstag eine Pferdebedeckung zwischen Uhlandsstraße und Körnerstraße. Abzugeben gegen Belohnung Uhlandsstraße 27 im 3. Stod.

Aufforderung.

* Das Mädchen, welches Sonntag, den 10. Juni in der 11 Uhr-Messe, Stefanskirche, große Loge rechts, den dafelbst vor einigen Wochen aufgefundenen Regenschirm mit silbernem Griff bei sich hatte, wird zur sofortigen Rückgabe beim Stadtmesner aufgefordert, widrigenfalls Anzeige erfolgt.

Zugelaufen

ist ein Fox-terrier mit schwarzbrauner Kopfzeichnung und schwarzem Fleck über dem Schwanz. Abzuholen innerhalb 3 Tagen gegen Zahlung der Einrückungsgebühr: Bernhardtstraße 3 II.

Geschäftshaus

in Karlsruhe zu verkaufen.

3.2. Aelteres Anwesen in allerbesten Lage, 609 qm, rechtwinkliger Bauplatz mit 13 m Front, ist sofort freihändig zu verkaufen. Vermittler ausgeschlossen. Offerten von Selbstkäufern befördert Rudolf Mosse, Karlsruhe, unter F. K. 4372.

Haus zu verkaufen

in der westlichen Altstadt, gute Lage, nahe der Kaiserstraße, mit Hof, Einfahrt und Laden, passend für jedes Geschäft, da neues Hintergebäude da ist. Käufer belieben ihre Adresse unter Nr. 3914 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In guter Lage ist ein gut rentierendes Haus mit Laden, Einfahrt und Garten aus erster Hand wegen anderweitiger Unternehmung billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4081 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Im südwestlichen Stadtteil ist ein Haus mit großem Stall und großem Hof unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe würde sich für jedes Geschäft eignen. Liebhaber wollen ihre Offerten unter Nr. 4078 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zu verkaufen.

*2.2. Wegen Trauerfalls sind mehrere Herrenanzüge, darunter fast neue, sowie 1 schwarzer Gehrockanzug, Heberzicher, Stiefel usw. billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf oder Tausch.

2.1 Ein gut gebautes und rentierendes Haus in besserer Lage der Stadt, das vermöge seiner praktischen Einteilung mit kleinerem hübschen Rückgebäude zu jedem Geschäftsbetriebe sich eignet, wird unter günstigen Bedingungen verkauft oder gegen ein Haus mit ca. 4 Zimmern im Stod eventl. auch gegen ein kleineres Einfamilienhaus, in angenehmem Stadtteil belegen, zu vertauschen gesucht. Gest. Anerbieten unter Nr. 4071 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschilling.

Mk. 7200.-,

gut gesichert, mit 5% verzinslich, in Raten zahlbar und nach 3 Jahren kündbar, ist unter üblichem Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4039 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zu verkaufen.

* Ein Küchenschrank, 1 Schreibtisch, 1 Nähtisch, 1 ovaler Tisch, 1 Sofa, 2 Schäfte und sonst verschiedenes sind wegen Aufgabe des Haushaltes sofort billig zu verkaufen: Kaiserstraße 64, eine Treppe links.

*2.1. Ein noch neues Orchestrion für Tanz und Unterhaltung, gut spielend, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen Marienstraße 34, 1. Stod.

Violinen-Verkauf.

*2.2. Zwei Violinen mit Kästen und Zubehör (ältere Instrumente) sind billig abzugeben. Näheres Bahnhofstraße 42 im 1. Stod.

Diwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billig zu verkaufen: Gerwigstraße 43 II rechts.

Ein Tischendiwan,

gut gearbeitet, schönes Muster, billig zu verkaufen: Morgenstraße 19, 2. Stod links.

Schlafzimmereinrichtung,

mußbaum, halbdunkel poliert, bestehend in 2 Betten, Spiegelschrank, Waschkommode u. 2 Nachtschränken, ist ausnahmsweise billig zu verkaufen. Zu erfragen Viktorstraße 17, parterre. 4.3.

Speisezimmereinrichtung,

eichen, mit prachtvollem Buffet, sowie Salongastrone billig verkäuflich: Parkstraße 19 I. *3.3.

Diwan,

neu, gute Arbeit, für nur 29 Mk zu verkaufen: Schillerstraße 12, 4. Stod rechts.

Zu verkaufen

1 starker, gut erhaltener Küchenschrank, 1 Küchenschaff, 1 großer Spiegel und mehrere schöne Wandbilder: Kreuzstraße 29, 5. Stod.

Sehr billig abzugeben:

1 vollständiges Bett, 1 ovaler polierter Tisch, 1 Nachtschrank, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und Hocker, 1 Spiegel und Bilder. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

*2.1. Buffet, Vertilo, Pfeiler Spiegel mit Schrank, Ausziehtisch (Eichen), Herd, 1 Badeeinrichtung zu verkaufen. Händler verboten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Warenschrank

mit Glastüren, für Friseur, Papierhandlung passend, Warenschaff für Spezialehandlung und 2 schöne Gaslüster sind billig zu verkaufen.

Cigarrengeschäft Amalienstraße 25.

Break zu verkaufen.

2.2. Ein achtstüdiges Break, fast wie neu, ist preiswert zu verkaufen: Rheinbahnstraße 8 II.

Eisschränke,

Badewannen, Kumpfbadewannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badeartikel jeder Art, Badesen für Gas- u. Kohlenfeuerung, ganze Badeeinrichtungen billigt.

Karl Reinhold, Akademiestr. 16.

Daimler Benzinmotor,

4 PS, mit Transmission und Dynamo 65 V, 12 Amp., fast neu, sowie ein Ventilator und Erhafter billig zu verkaufen: Viktoriastr. 18. 4.3.

Jagdgewehre

der renommierten Fabrik J. P. Sauer & Sohn in Zuhl nach neuestem illustriertem Preis-Katalog. Zur Annahme von Bestellungen und jeder Auskunftserteilung stets bereit der Vertreter S. Kofmann, Ecke Karl- und Amalienstraße. 6.4.

Kochherde,

neue und gebrauchte, äußerst billig unter Garantie bei 3.1.

Eduard Meefz, Amalienstraße 43.

3.1. Für Brautleute.

Ein Rastatter Kochherd, neu, für Mk. 23.— unter Garantie zu verkaufen: Marienstr. 32.

Ein Gasherd

mit 3 Flammen, schon gebraucht, aber noch gut erhalten, ist billig abzugeben: Redtenbacherstr. 23 III.

Gebrauchter, gut erhaltener

Kochherd,

mittlerer Größe, sofort billig zu verkaufen: Klau- prechtstraße 10, 2. Stod.

Kochherde

in schöner Ausführung billigt. Guter Brand, gutes Baden. Garantie. Nichtpassende nehme in Zahlung. Herd Reparaturen gut und schnell. M. Eberhard, Schlosserei, Kaiserstraße 225.

Kaiser-Fahrrad

mit Freilauf, wenig benützt, zu verkaufen: Moltkestraße 45, 1. Stod.

Ein gut erhaltener Sportwagen

ist billig zu verkaufen: Bachstraße 57, 3. Stod, Mühlburg.

Eine Partie gute alte Ziegeln

ist sofort zu verkaufen: Viktoriastraße 21, 3. Stod.

Jagdhund zu verkaufen.

* Schöner, kurzhaariger Döberhund (braun-tiger), ein Jahr alt, ist preiswert zu verkaufen. Anzusehen Kaiserstraße 13/15, 4. Stod links.

Wohlerzogener Damenhund.

* 2.1. Kleiner, roter Dachshund, reinster Abstammung, vorzüglich geeignet für ältere, ruhige Dame, sehr anhänglich, mit bester Zimmerdressur, für jeden Salon passend, nur in gute Hände für 30 M. abzugeben: Kaiser-Mlee 27 III. Anzusehen von 12—1 Uhr und 3—4 Uhr.

Zu kaufen gesucht.

* Eine gute goldene Damenremontoiruhr wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Plüsch-Garnitur,

nur gut erhaltene, zu kaufen gesucht. Händler verbeten. Offerten unter Nr. 4072 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schwarze und blaue Tuchröcke,

schwarze Tuchmäntel, Gummi-Regenmäntel, sowie Stiefel werden zu kaufen gesucht: W. Landauer, Adlerstraße 22, Querbau, 2. Stod. Postkarte genügt, komme in die Wohnung.

Restfausschillinge

in jeder Höhe werden unter üblichem Nachlaß zu kaufen gesucht. Detaillierte Offerten mit Rangangabe, Schätzung des Objektes etc. unter Nr. 4042 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Handwagen,

kleiner, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4063 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf. Wer abgelegte Herren-, und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Weißzeug aller Art zu verkaufen hat, sende seine Adresse nur an Sal. Gutmann, Bähringerstraße 23.

Empfehlende Erinnerung!

Der Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Weißzeug, Zeitungen, Makulatur zum Einstampfen, Eisen, Metallen, Flaschen, überhaupt alle abgängigen Sachen kauft zum streng realen Wert

M. Luwiener, Baldhornstraße 35.

Italiener,

gebildeter, oder Italienerin für 2 Stunden in der Woche zur Konversation gesucht. Gest. Offerten mit Honorar-Ansprüchen unter Nr. 4028 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

English, Français, Italienisch.

Privat und Klassen. Eintritt zu jeder Zeit.

The Berlitz School, Kaiserstrasse 132.

Français.

Préparation aux divers examens: postes & télégraphie, chemins de fer etc.

A. Simon, Erbprinzenstr. 40.

Zahnarzt Lorenz,

Kaiserstrasse 138
(neben Friedrichsbad).

12.11.

Kaffee,

stets frisch gebraunt, beste Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Waisch,
57 Ludwigsplatz 57.

Kalte und warme Platten,

— Zwischengänge —

belegte Brötchen, Salate,
ganze Essen und Buffets

liefert

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Südweine.

8 große Flaschen Samos auf. M. 2.40,
8 große Flaschen Madeira auf. M. 3.60,
8 große Flaschen Sherry auf. M. 3.90,
8 große Flaschen Portwein auf. M. 3.90,
8 große Flaschen Tokayer auf. M. 3.90,
8 große Flaschen Malaga auf. M. 4.20.

Für Reinheit und Echtheit dieser

hier verzollten Weine

wird jede Garantie übernommen.

Die Flaschen enthalten ca. $\frac{3}{4}$ Liter und der Preis versteht sich inkl. Glas.

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a, Telephon 1218,
— gegenüber dem Palais Prinz Max.

= Trofka = reiner Milch-Cacao

$\frac{1}{4}$ Pfund 40 Pfennig bei:

Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstr. 26.
Wilh. Tscherning, Amalienstr. 19.
Theod. Walz, Kurvenstr. 17.
Otto Maier, Wilhelmstr. 20.
Max Gosheinz, Luifenstr. 8.
Jul. Dehn Nachf., Bähringerstr. 55.
Bernh. Oser, Waldstr. 5.
Ant. Kintz, Soffenstr. 128.
Josef Reif, Rudolfstraße 15.

überall zu haben.

Hochfeine

Matjes-Keringe

sowie

Sommer-Malta-Kartoffeln

5.3. empfiehlt

W. Erb, am Sidellplatz.

Biere. A. Hofmann, Biere.

20 Augustastrasse 20
(Sonntagsplatz)

2.1. empfiehlt

in stets frischer Füllung:

Moninger Kaiserbier	per Fl.	22	5/8
dto.	per $\frac{1}{2}$ Fl.	12	"
dto. Lagerbier	per Fl.	18	"
Schrempf Fidelitas	per Fl.	20	"
dto.	per $\frac{1}{2}$ Fl.	10	"
dto. dunkel	per Fl.	18	"
dto.	per $\frac{1}{2}$ Fl.	10	"
Kulmbacher Pilsbräu	per Fl.	30	"
Münchener Löwenbräu	per Fl.	28	"

Für die
Küche!
SALATÖL, ESSIG,
Alle Gewürze,
Fruchtsäfte, Vanille,
Puddingpulver
bei **A. Kintz,**
Westend-Drogerie.

[4] II.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Hofbericht.

Karlsruhe, 11. Juni.

Ihre königliche Hoheit die Kronprinzessin von Schweden ist am Samstag abend 8 Uhr, von den Großherzoglichen Herrschaften an den Bahnhof geleitet, nach Stockholm abgereist. Ihre königlichen Hoheiten der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin hatten sich ebenfalls eingefunden. Außerdem waren anwesend der königlich Preussische Gesandte von Eisenbecher und Gemahlin, Großhofmeister von Brauer und Gemahlin, Obersthofmarschall Graf von Anblaw und die Obersthofmeisterin Gräfin von Anblaw, die Hofdamen Freiin von Adelsheim und Freiin von Rotberg, Generaladjutant General der Artillerie von Müller, Oberstschloßhauptmann Freiherr von Seldeneck, Schloßhauptmann von Stabel und Flügeladjutant Major Freiherr von Seutter.

Am gestrigen Gottesdienste in der Schloßkirche nahmen Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog, die Großherzogin und der Erbgroßherzog teil. Seine königliche Hoheit der Großherzog erteilte hierauf verschiedene Audienzen, und zwar dem Hofkapellmeister Walling und dem Oberstschloßhauptmann von Dffensandt-Verchols, welcher sich zum Antritt eines längerer Urlaubs meldete. Zur Frühstückstafel erschienen gestern Seine königliche Hoheit der Erbgroßherzog, Ihre kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm, Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Ihre königliche Hoheit die Prinzessin Max und Seine Durchlaucht Fürst von der Leyen.

Gestern abend 6 Uhr empfing Seine königliche Hoheit der Großherzog den Staatsminister Dr. Freiherrn von Dusch zur Vortragserstattung und darnach den Großhofmeister Dr. von Brauer. In der Abendtafel nahmen Seine königliche Hoheit der Erbgroßherzog, Großhofmeister Dr. von Brauer und Gemahlin, sowie Obersthofmarschall Graf von Anblaw und die Obersthofmeisterin Gräfin von Anblaw teil.

Heute Montag vormittag empfing Seine königliche Hoheit der Großherzog den Obersthofmarschall Grafen von Anblaw, der sodann nach Freiburg wegen Erkrankung seiner Mutter abreiste. Hierauf hörte Seine königliche Hoheit den Vortrag des Präsidenten Dr. Nicolai.

Um halb zwölf Uhr reiste Ihre königliche Hoheit die Großherzogin in Begleitung der Hofdame Freiin von Rotberg, des Geheimen Kabinettsrats von Helius und des Schloßhauptmanns von Stabel nach Mosbach und wird erst heute abend spät wieder zurückkehren. Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm noch den Vortrag des Generaladjutanten Generals der Artillerie von Müller und hierauf die Meldung folgender Offiziere entgegen: des Generaladjutanten und Korpsarztes des XIV. Armeekorps Dr. Gerstader, des Oberstleutnants von Graevenitz vom 8. Württembergischen Infanterie-Regiment Nr. 126 Großherzog Friedrich von Baden, der Majore und Bataillonskommandeure Gais und Schimpf vom gleichen Regiment, des Majors Glück, aggregiert demselben Regiment, des Majors Freiherrn von Beaulieu-Marcognay vom großen Generalstab, bisher beim Generalstabe der 29. Division, des Hauptmanns Friederich vom 2. Bad. Feld-Art.-Regt. Nr. 30 zur Rückgabe des Ordens seines verstorbenen Onkels des Majors J. D. von Friederich und des Oberstleutnants Freiherrn von Radnig vom 1. Bad. Leib-Dr. Dragoner-Regiment Nr. 20, kommandiert zur Dienstleistung bei Seiner Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Max. An der Frühstückstafel nahm Seine königliche Hoheit der Erbgroßherzog teil. Später hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Präsidenten Dr. Nicolai und des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo.

Um 6 Uhr reiste Seine königliche Hoheit der Großherzog, begleitet von dem Flügeladjutanten Obersten Dürr, nach Baden-Baden und besuchte dort die letzte Aufführung des Musikfestes im großen Saale des Konversationshauses. Seine königliche Hoheit erwartet Ihre königliche Hoheit die Großherzogin am späteren Abend in Schloß Baden, wo höchstwahrscheinlich nun mehrere Wochen verweilen werden.

Das Waschen mit der Hand ist heute ein überwindener Standpunkt, sofern man sich der Hilfe einer „Weltwunder“-Waschmaschine sichert. „Weltwunder“ ist in schneller und leichter und gründlicher Reinigung, Schonung der Wäsche, einfacher Handhabung, Dauerhaftigkeit und billigem Preise unerreicht und bildet für viele tausende von Familien ein unentbehrliches Hilfsgerät. Zwecks praktischer Vorführung findet am Sonnabend, den 16. Juni, von 3-6 Uhr, bei der hiesigen bestrenommierten Firma Hammer & Helbling ein öffentliches Probewaschen statt, worauf wir an dieser Stelle nochmals verweisen. (Siehe Inserat.)

Nachgenannte Kandidaten haben in diesem Jahre die Werkmeisterprüfung für den hochbautechnischen Dienst ordnungsmäßig bestanden und hierdurch gemäß § 8 der landesherrlichen Verordnungs vom 8. Dezember 1883 das Prädikat „Werkmeister“ erlangt:

Rudolf Benz von Karlsruhe, Leo Bertsch von Darlanden, Rudolf Bollschweiler von Biegehausen, Kaver Booz von Todtmoos-Au, Valentin Brand von Mannheim, Heinrich Friedrich Crocoll von Welschneureuth, Anton Ebner von Basel, Edwin Fritsch von Hüfingen, Lukas Fritsch von Hüfingen, Berthold Gamber von Breisach, Friedrich Göbelbecker von Liedolsheim, Julius Häfner von Rültsheim, Heinrich Heller von Hilsbach, Franz Jogerst von Densbach (Amt Achern), Wilhelm Kohlbecker von Karlsruhe, Max Lan von Konstanz, Emil Manjar von Mannheim, Wilhelm Mehl von Heidelberg, Albert Merz von Mundelfingen, Joseph Müller von Werbach (Amt Tauberbischofsheim), Jakob Friedrich Koller von Schönau (Amt Heidelberg), Michael Odenwald von Heidelberg-Neuenheim, Hermann Ott von Hültingen, Friedrich Georg Kay von Basel, Emil Joseph Rißinger von Baden, Jakob Friedrich Schneider von Menzingen, Eugen August Simmel von Pforzheim, Karl Ludwig Stober von Teutschneureuth, Friedrich Wilhelm Stolz von Teutschneureuth, Adolf Walther von Engen, Hermann Weingärtner von Wertheim.

(Karlsru. Stg.)

Die Stationen Appenweier, Basel, Durlach, Freiburg, Karlsruhe, Konstanz, Landa, Mannheim, Müllheim, Os und Pforzheim sind mit Krankenfahrstühlen ausgestattet. Diese Stühle dienen zur Beförderung Kranker von den Straßenfahrwerken nach den Eisenbahnwagen und umgekehrt, sowie für die Ueberführung von einem Eisenbahnwagen zum andern. Sie werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

(Karlsru. Stg.)

Am 8. d. M., 5 Uhr 45 Min. nachmittags, wurde der aus dem Rangierbahnhofs Mannheim nach Ludwigshafen ausfahrende Güterzug Nr. 6846 infolge unrichtiger Weichenstellung auf ein falsches Gleis geleitet und stieß infolgedessen mit einer Rangierabteilung zusammen. Verletzungen von Personen kamen dabei nicht vor. Durch die bei dem Aufstoße entgleisten Fahrzeuge wurden beide Gleise nach dem Zentralgüterbahnhof gesperrt. Sonstige Betriebsstörungen traten nicht ein.

(Karlsru. Stg.)

Personalnachrichten aus dem Ober-Postdirektionsbezirk Karlsruhe (Baden.)

Angenommen

zum Postagenten: Julius Schelbacher in Darlanden.

Verfetzt:

die Postassistenten Heinrich Aucher von Rothensfels nach Steinbach (Kr. Baden), Anton Diehm von Michelsfeld nach Walldorf, Heinrich Gaukel von Karlsruhe nach Blankeneß, Rudolf Herbel von Meringingen nach Neudenu, Ludwig Kaiser von Oberkirch nach Pforzheim, Hermann Keim von Mannheim-Waldhof nach Grünsfeld, Ernst Kellermeyer von Pforzheim nach Hamburg, Karl Reichert von Mannheim nach Hamburg, Emil Schäfer von Heidelberg nach Pforzheim, Karl Wedekker von Mannheim nach Hamburg; die Telegraphenassistenten Hermann Heuber von Karlsruhe nach Hamburg, Friedrich Link von Karlsruhe nach Freiburg (Kr.)

Freiwillig ausgeschieden:

der Telegraphengehilfe Franz Doll in Karlsruhe; die Postgehilfin Elsa Kaiser in Karlsruhe.

Gestorben:

der Postsekretär Jakob Künzler in Nächstenthal.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 8. Juni „Zieten“ in Sanghai; am 9. Juni „Odenburg“ in Sydney, „Seydlitz“ in Colombo, „Schleswig“ in Neapel; am 10. Juni „Breußen“ in Piogo, „Stuttgart“ in Aken, „Weimar“ und „Gneisenau“ in Bremerhaven, „Prinz Heinrich“ in Aken. **Passiert am 9. Juni** „Gneisenau“ Brawle Point, „König Albert“ Azoren, „Gneisenau“ St. Catharines Point; am 10. Juni „Wittelsbach“ Lizard und Castbourne, „Rhein“ Dover, „Norderny“ Quessant; am 11. Juni „Kronprinz Wilhelm“ Scilly. **Abgegangen am 9. Juni** „Belgoland“ v. Funchal, „Halle“ von Bahia, „Hohenzollern“ von New-York; am 10. Juni „Schleswig“ von Neapel, „Zieten“ von Shanghai, „Sachsen“ von Gibraltar, „Prinzess Alice“ von Cherbourg.



Engros-Lager

in:

Emmenthaler-Schweizer-Limburger-Edamer-Münster-Frühstücks-Hand-

Käse.

Reelle Bedienung, prompter Versand.
Telephon 1166.

Ganz seidene engl.

Trauer-Crêpes

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,

7.1. Kaiserstraße 205.

Kastatter Hochherde.

Gebe von heute auf meine billigt gestellten Preise 10% Rabatt oder doppelte Rabattsparmarken.

A. Rosenberger,

Eisenwarenhandlung,

Gasse Schützen- und Marienstraße.

Die Bayerische Versicherungsbank, Aktiengesellschaft, vormals Versicherungsanstalten der Bayerischen Hypotheken- u. Wechselbank, München,

mit einem Aktienkapital von 10 000 000 Mk. und einem Spezialvermögen für Lebensversicherungen von Mk. 29 673 568 — garantiert Allen, denen das Zinserträgnis ihrer Kapitalien nicht genügend hoch ist, aus diesen eine wesentlich höhere, absolut sichere Einnahme in Gestalt einer lebenslänglichen Leibrente. Die jährl. Leibrenten betragen z. B. bei einem Beitrittssalter von

55	60	65	70 Jahren
für männliche Personen:			
M. 8.21	M. 9.66	M. 11.66	M. 14.78,
für weibliche Personen:			
M. 7.11	M. 8.24	M. 9.78	M. 12.41

aus je M. 100.— Kapitaleinzahlung. Nähere Auskünfte, sowie die ausführlichen Tarife und Prospekte sind kostenfrei erhältlich durch den Vertreter der Bank.

E. Dahlemann,

Kaiserstraße 185. Telephon 1150.

15111.

„Neueste Erfindungen und Erfahrungen“, auf den Gebieten der praktischen Technik, der Elektrotechnik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Landwirtschaft und Hauswirtschaft 22. XXXIII. Jahrgang 1906 (A. Hartleben's Verlag, Wien). Pränumerationspreis ganzjährig für 13 Hefte franko 7 M. 50 P. Einzelne Hefte für 60 P.

Größte Reichhaltigkeit, verbunden mit nur praktischen Erfahrungen und Fortschritten, mit Ratschlägen zur Erhöhung des Wohlstandes und Uebertreffen der Konkurrenz machen diese Zeitschrift unentbehrlich für jeden strebsamen Techniker und Industriellen.

Was nützlich und praktisch ist, was an Fortschritten und Erfahrungen gewonnen wird, das bieten die „Neuesten Erfindungen und Erfahrungen“, die bereits im XXXIII. Jahrgange erscheinen.

4. Verbandstag der Badischen Grund- und Hausbesitzervereine.

Karlsruhe, 10. Juni.

Unter dem Vorsitz des Verbandsdirektors A. Hoffmann-Mannheim begann heute im großen Rathhauseaal die Verhandlungen des Verbandstages des Verbandes badischer Grund- und Hausbesitzervereine. In seiner Begrüßung bedauert der Vorsitzende, daß keine der Behörden der Einladung gefolgt und daß auch keiner der Herren Landtagsabgeordneten erschienen sei. Er bedauere dies um sehr mehr, als auch den vorangegangenen Verbandstagen der Oberbürgermeister der Städte Pforzheim und Mannheim den Verhandlungen bis zum Schluß angewohnt hätten. Architekt Kirchner, der Vorsitzende des Karlsruher Vereines, begrüßt die gut besuchte Versammlung und bedauert gleichfalls, daß der erwählte Vertreter der Stadt, Herr Stadtrat Kölich, in letzter Stunde abgeschrieben habe. Ries-Ludwigshafen begrüßt namens der Pfälzischen Hausbesitzervereine die Versammlung; wenn die Behörden die Vereine im Stiche lassen, dann sei es Pflicht der Verbände und Vereine sich immer enger zusammenschließen. Der Vorsitzende erstattet sodann den Jahresbericht, der ein erfreuliches Bild der fortschreitenden Entwicklung des Verbandes bietet; demselben gehörten 14 Vereine mit fast 6000 Mitgliedern an. Das letzte Jahr habe reiche Arbeit für den Verband gebracht; besonders sei es die Ausarbeitung von Petitionen gewesen für den dem Landtag vorliegenden Vermögenssteuergesetzentwurf. Eine weitere Petition habe die staatliche Unterstützung der Baugenossenschaften behandelt, und zwar in dem Sinne, daß dieselbe insoweit zu unterlassen sei, als ein Mangel an kleinen Wohnungen nicht vorhanden. Der Verband sei endlich bemüht gewesen, eine Aenderung verschiedener Paragraphen der neuen Landesbauordnung herbeizuführen. Zum Schluß bedauert der Vorsitzende, daß immer noch in einer Reihe von Städten keine Hausbesitzervereine beständen, wie in Raistadt, Konstanz, Mosbach, Lahr u. a. Es folgen hierauf die Wahlen und werden unter Beifall wieder gewählt zum ersten Verbandsvorsitzenden A. Hoffmann-Mannheim, und zum ersten Verbandschriftführer W. Merkles-Karlsruhe und zu Revisoren die Herren Stadtrat Lenz und Architekt Hering-Pforzheim. Zu Beiräten wurden gewählt die Herren Anwärter-Pforzheim, Frische-Heidelberg, Henneßthal-Neckarau, Himmelpach-Baden-Baden, Neumann-Karlsruhe und Stober-Offenburg. Zur Abhaltung des nächsten Verbandstages wird Offenburg gewählt, nachdem Stadtrat Abel in berebten Worten hierzu eingeladen hatte. Revisor Merkles-Karlsruhe sprach sodann über die „Vermögenssteuer“ und verwies in der Einleitung auf die rege Tätigkeit, die der Verband schon seit zwei Jahren auf diesem Gebiete entwickelt habe, damit ein Gesetz zustande komme, das eine gerechte und billige Belastung herbeiführe. Leider habe die Steuerkommission sich nicht entschließen können, die Vertreter der Hausbesitzer mündlich zu hören, aber auch die Petitionen derselben seien unberücksichtigt gelassen worden, so daß es fast den Anschein habe, als ob die Steuerkommission die Hausbesitzer für eine Gesellschaft von Ausbeutern der Nichthausbesitzer angesehen habe. Vor allem sei zu bedauern, daß die Kammer nicht zum prozentualen Schuldenabzug gekommen sei, der in sozialer Beziehung einen gerechten Ausgleich geschaffen haben würde. Am wenigsten habe sich leider der Berichterstatter der Kommission den Anschauungen der Hausbesitzer genähert, wie es denn höchst bedauerlich, daß die Bemühungen des Verbandes von keinen Erfolgen begleitet gewesen seien. Das „Wohlwollen“ der Kammer werde man an dem Steuerzettel spüren, nicht nur bei der Staats-, sondern auch bei den Gemeindesteuern. Heute werde es noch die Aufgabe des Verbandes sein, sich an die I. Kammer zu wenden, um zu erreichen was noch möglich. An den Vortrag, der lebhaften Beifall fand, knüpfte sich eine lebhafte Debatte, an der sich die Herren Lenz-Pforzheim, Seiler-Mannheim, Drinneberg-Karlsruhe, Zopf-

Mannheim, Neuhler-Durlach, Kirchenbauer-Karlsruhe, Geh. Finanzrat Elbs-Karlsruhe und der Vorsitzende beteiligten.

Schließlich wird folgende Resolution angenommen: „Der Verbandstag spricht das lebhafteste Bedauern darüber aus, daß bei Beratung des Vermögenssteuergesetzes in der II. Kammer keiner der Wünsche des Verbandes Berücksichtigung gefunden und daß insbesondere die Frage der Zulassung des Schuldenabzugs nicht die uns gerecht scheinende Lösung erfahren hat, die nach Lage der wirtschaftlichen Verhältnisse und in Rücksicht auf die sozialen Forderungen der Zeit hätte erwartet werden dürfen. Der Verbandstag erachtet es für dringend notwendig, unverweilt in einer neuen Petition, die I. Kammer um Aenderung des von der II. Kammer beschlossenen § 7 betreffend den Schuldenabzug zu bitten, um die vom Verband angestrebte billige und gerechte Besteuerung zu erreichen. Sodann beschließt der Verbandstag wegen der Neuordnung der Gemeindebesteuerung durch den bereits vorliegenden Gesetzentwurf im Sinne einer gerechten Verteilung der Steuerlasten alsbald die geeigneten Schritte bei der Regierung und beiden Kammern des Landtags zu tun.“

Rechtsanwalt Bptinski-Karlsruhe referiert über den dem Reichstag vorliegenden Gesetzentwurf „Die Sicherung der Bauforderungen“ betreffend, der das Bestreben zeige, nach Möglichkeit dem Bauhandwerker zu helfen, wenn es auch in seinen einzelnen Teilen sehr viel zu wünschen übrig lasse. Die Versammlung nimmt sodann folgende Resolution an: „Der Verband badischer Grund- und Hausbesitzervereine hält die Bestimmungen des Gesetzentwurfs zur Sicherung der Bauforderungen im Interesse einer Begründung der Bauverhältnisse im allgemeinen für annehmbarer, sucht jedoch den Vorstand nach der Tagung des Zentralverbandes deutscher Grund- und Hausbesitzervereine in Gienach ihm notwendig erscheinende Anträge den gesetzgebenden Faktoren zu unterbreiten.“

Nach Annahme einiger Statutenänderungen wird die Sitzung unter den üblichen Dankesworten an den Vorsitzenden nach 2 Uhr geschlossen.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 5. Juni. Mathilde Elise, Vater Friedrich Barth, Küfer.
- 7. „ Robert, Vater Emil Gartner, Bierführer.
- 8. „ Kurt, Vater Friedrich Wankmüller, städt. Kanzleiaffistent.
- 8. „ Viktoria Anna, Vater Adolf Nonnenmann, Schreiner.
- 9. „ Margarete, Vater Karl Bretschger, Bankbeamter.
- 9. „ Emilie Anna, Vater Wilhelm Kaiser, Bohrer.
- 11. „ Adolf, Vater Friedrich Maier, Schreiner.

Todesfälle:

- 9. Juni. Eugen, alt 3 Jahre, Vater Friedrich Großkopf, Pianist.
- 9. „ Luise Michenfelder, alt 46 Jahre, Ehefrau des Gastwirts Karl Michenfelder.
- 10. „ Magdalena Klumpp, alt 66 Jahre, Ehefrau des Goldarbeiters Wilhelm Klumpp.
- 11. „ Ida, alt 2 Monate 16 Tage, Vater Franz Abele, Glaser.

Beerdnungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Dienstag, den 12. Juni 1906:

- 10 Uhr, Magdalena Klumpp, Ehefrau des Goldarbeiters (Kaiserstraße 76, 4. Stock).
- 1/2 11 Uhr, Ernst Weisgerber, Schieferbedergerelle (Kaiser-Allee 13).

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Dienstag, den 12. Juni.

- 9 Uhr: J. Gromer, Waisenrat, Fahrnis-Versteigerung Durlacher Allee 6 im 2. Stock.
- 10 Uhr: Großh. Notariat IX, Zwangs-Versteigerung eines in Beierthelm gelegenen Grundstückes im Rathaus daselbst.
- 2 Uhr: Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine, Versteigerung versch. Lose Abfallholz, Packfisten u. beim Hauptmagazin II (Gingang Wielandstraße) und daran anschließend im Hauptmagazin III (Gingang Durlacher Allee, beim Rintheimer Weg).
- 2 Uhr: Großh. Maxstallverwaltung, Versteigerung diverser Wagen im hinteren Maxstallhofe.
- 2 Uhr: Zink, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Jos. Hismann jr., Auktionator, Fahrnis-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstraße 16.

Gold, Silber und Banknoten
vom 9. Juni 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.70
Engl. Sovereigns . . . „	20.45	20.41
20 Francs-Stücke . . . „	16.28	16.24
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	17.—
do. Kr. 20 St. . . . „	—	16.85
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.10
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	90.—	88.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.100
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	—
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.30
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.46
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.35
Holländ. Noten . . . per fl. 100	168.85	168.75
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.30
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.40
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.60

Tagessanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Dienstag, den 12. Juni:

- Apollo-Theater.** Große internationale Ringkampf-Konkurrenz, abends 8 Uhr.
- Freiwillige Feuerwehr.** 1. Kompanie. Uebung in Tode und Mähe, abends 6 Uhr.
- Freiwillige Feuerwehr.** 4. Kompanie. Uebung der Abteilungen Steiger u. Wassermannschaften, abends 7 Uhr.
- Softheater.** Erstes Gastspiel von Albert Bassermann von Berlin. Stein unter Steinen. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.
- Öffentliche Versammlung** im Felsencafé, abends 1/2 9 Uhr.
- Stiftungsrat der katholischen Gesamtkirchengemeinde.** Sitzung der Kirchengemeindevertretung im oberen Saale des Café Nowak, nachmittags 3 Uhr.
- Verein der Wagenbauer.** Generalversammlung im Nebenzimmer des Gasthauses zum „König von Württemberg“, abends 8 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 11. Juni früh:
Lugano wolfig 14°, Biarriz bedeckt 18°, Nizza wolfig 18°, Triest wolfig 18°, Florenz bedeckt 16°, Rom wolfig 18°, Cagliari wolkenlos 18°, Brindisi wolkenlos 19°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 11. Juni 1906.

Die Verteilung des Luftdruckes hat seit gestern wieder eine ungünstige Gestaltung angenommen. Ein Maximum bedeckt den Nordwesten Europas, während über dem Osten Mitteleuropas ein umfangreiches Gebiet niedrigen Druckes liegt; außerdem sind über der Schweiz flache Teilminima zu erkennen. Bei leichten nördlichen Winden ist das Wetter deshalb trüb, kühl und regnerisch; eine wesentliche Aenderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juni.	Barometer mm	Therm. in °C	Abf. Feucht. in %	Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
9. Abd. 9 u.	753,3	13,3	10,1	89	ND.	bedeckt
10. Mor. 7 u.	753,4	12,4	8,9	85	„	wolfig
10. Mitt. 2 u.	752,7	18,3	8,3	54	„	bedeckt
10. Abd. 9 u.	753,2	13,5	9,7	85	„	„
11. Mor. 7 u.	754,2	10,9	9,5	98	„	„
11. Mitt. 2 u.	753,3	14,1	9,3	78	„	„

Höchste Temperatur am 9.: 19,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 9,7. Niederschlagsmenge des 9.: 2,3 mm.

Höchste Temperatur am 10.: 18,7; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 10,8. Niederschlagsmenge des 10.: 3,5 mm.

Wasserstand des Rheins vom 11. Juni früh:
Schutterinsel 350, gefallen 7, Rehl 378, gefallen 6, Maxan 572, gefallen 11, Mannheim 564, gefallen 17 cm.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden meiner lieben Eltern sage ich im Namen der trauernden Hinterbliebenen aufrichtigen Dank.

Gross-Lichterfelde, den 11. Juni 1906.
Sternstrasse 2.

Oberleutnant de Rainville.

Frachtbriefe und Deklarationen

Jämtliche Sorten — für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrücke, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Lehr. In heutiger außerordentlicher Sitzung hat der Stadtrat den von den Gemeinden Beiertheim, Ruppurr und Rintheim angenommenen Vereinbarungen wegen Einverleibung dieser Gemeinden in die Stadtgemarkung Karlsruhe auch seinerseits zugestimmt. Es soll nunmehr die Zustimmung des Bürgerausschusses zu den Uebereinkommen eingeholt werden.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. Juni.

Alte Post. Kiltian, Kfm. v. Biberach. Fräulein Schwabe, Priv. v. Schloßau. Bauer, Mechaniker von Uettingen. Kiesel, Mont. v. Zürich. Rahm, Priv. mit Frau v. Köln. Sauter, Kfm. v. Pirmasens.

Bayerischer Hof. Glze, Mont. v. Berlin. Georgewitsch, Kältisch u. Prokisch, Konditoren v. Reg. J. u. W. Walter, Schwall u. Beder, Kauf. von Beuren. Hertel, Kaufm. m. Frau v. Chemnitz. Höhle, Kfm., Werner, Gehilfe, u. Kellner, Mont. v. Frankfurt. Weg, Geschäftsführer m. Frau v. Ladenburg. Künzel, Kfm. v. Baden. Albrecht u. Rieger, Mont. v. Stuttgart.

Bratwurstdöckle. Ruth, Kaufm. v. Keston. Theurer, Kfm. m. Frau, u. Keller, Eisenb.-Gehilfe von Ofenau. Kleib, Sattler m. Frau v. Weibert. Fischer, Mechan. m. Frau v. Stuttgart. Weckerlin, Uhrmacher v. Venetia. van Genedien, Beamter v. Luzern. Weg, Sanitäts-Feldw. v. Ansbach. Speck, Mont. v. Forstheim. Haller, Gastwirt m. Frau, Mayer, Klavierstimmer, Kaiser, Tapezier, u. Wölke, Beamter v. Colmar. Diering, Mont. v. Hannover. Hagfeld, Zahlmstr. Aspirant von Würzburg.

Darmstädter Hof. Degen, Eisenb.-Sekt. v. St. Johann. Wessels, Kfm. v. Schmalkalden. Jins, Kfm., u. Frau Hed, Priv. v. Frankfurt. Frau Kild, Priv. m. Fam. u. Bed. v. Andischen. Werner, Priv. m. Frau v. Bensheim.

Drei Könige. Drümel, Hutmacher v. Frankfurt. Schüb, Zahntechn. v. Berlin. Goller, Handwerkerschul-Dir. m. Frau v. Großenhain.

Erbrinz. Erz, v. Hilsen, General-Intendant, Dr. Sachse, Schriftführer, Dr. Feitsch u. Lanterburg, Theaterdirektoren, Schrappe, Intendantur-Sekretär, u. Pfeil, Kfm. v. Berlin. Baron v. Ehart, Kammerherr u. Hoftheater-Intendant v. Coburg. Savits, kgl. Oberregisseur v. München. Müller, Hoftheaterdirekt. v. Leipzig. Heinrich, Theaterdirektor v. Heidelberg. Geitke, Theaterdirektor v. Wien. Dr. Löwe, Theaterdirekt. v. Breslau. Dr. Glaar, Hoftheater-Intendant, u. Jensen, Theaterdirekt. v. Frankfurt. Dörner, Theaterdirektor v. Neunahr. Bollmann, Theaterdirekt. v. Freiburg. Wacker, Theaterdirektor von Hamburg. Müsch, Priv. m. Frau u. Tochter v. Diez. Dr. Krebs, Geh. Oberreg. Rat u. Landeskommissär von Konstanz. Graf Helmschadt, Kammerherr v. Hochhausen. Frdr. Högl, v. Böcklinsau, Kammerherr von Rust. Benjemann, Priv. v. London. v. Bedel, Leutnant v. Reg. v. Schloß Gärten. Reinhold, Ing. m. Frau von Salzburg. Krieser, Oberförster von Freiburg. Specker, Dir. v. Genua. Neppert, Fabr. v. Friedrichshal. Scholz, Ing. v. München. Gönting, Kfm. v. Köln. Baron von

Inkey de Pallin, Kammerherr u. Legationssekr. v. Brüssel. Kupferschmid, Ingen. m. Frau v. München. Winter, Beamter v. Etodach.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Goldberg, Lehrer v. Jochenhausen. Guttermann, Kaufm. v. Jerusalem.

Friedrichshof. Streese, Brennereibes. v. Dannenberg. Hoffmann, Verbandsvors. m. Frau v. Mannheim. Galt, Zellinel u. Reichart, Kf., Sternbach, Priv. v. Heilbronn. Götz, Raifschreiber v. Bretten. Fischer, Archt. m. Frau v. Zürich. Ries, Kfm. v. Berlin. Mayer, Chem. von München. Württemberg, Lehrer v. Ettelbrüd. Rothstein, Priv. m. Frau v. Berlin. Winkler, Kaufm. v. Worms. Baumann, Wirt v. Köln. Baders, Kfm. von Wald.

Geiß. Brüder, Priv. m. Tochter v. Haslach. Kirchner, Kfm. v. Leipzig. Thoma, Photograph v. Darmstadt. Seib, Kellner v. Frankfurt. Poller, Kaufm. v. Saarbrücken. Hauser, Kfm. v. Ludwigsburg. Währ, Kfm. v. Spaichingen. Jaser, Kaufm. v. Nürnberg. Hüttner u. Hirsch, Kf. v. München. Pfisterer, Kaufm. v. Ulm. Böhm, Priv. m. Frau v. Weiblich. Wild, Kaufm. v. Freiburg. Engelhardt, Kaufm. v. Elberfeld. Schöber, Kfm. v. Leipzig. Sondermann, Kfm. v. Niederlesmar. Echeunpflug, Kfm. v. Heilbronn. Noll, Kfm. v. Cossel. Brenthel, Kaufm. v. Zeitz. Krappasch, Kaufm., und Keller, Vitthauer v. Heilbronn. Simon, Schneider von Oberlind.

Goldener Adler. Reuter, Beamter v. B.-Baden. Seydile u. Hauff, Lokomotivführer v. Ulm. Saulfeld u. Zepf, Mont. v. Berlin. Dengler v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Müller, Gewerbelehrer von Konstanz. Ritzhaupt, Ing. v. Heidelberg. Frhr. v. Red, Major a. D. v. Weiblich. Forke u. Weir, Stud. von Hannover. Strübe, Maler v. Forach. Ripp, Photogr. v. Wiesbaden. Hants, Hemme und Lange, Stud. von Hannover. Garfeld, Stud. v. Hemer. v. Giffel, Stud. v. Danzig. Ghold, Archt. v. Wehrs.

Goldener Ochsen. Kastner, Priv. v. München. Lederer, Stud. v. Fulda. Angelbuch, Kfm. v. Paris.

Goldene Traube. Schwering, Kaufm. v. St. Gallen. Fri. Nigger, Verkäuferin v. Bültingen. Neger, Priv. v. Triberg. Rauper, Kaufm. v. Berlin. Janßen, Kaufm. v. Köln. Mauffert, Geschäftsführer m. Fam. v. Frankfurt. Fernbacher, Kaufm. v. Alpbach. Weber, Kfm. v. Gelsingen. Nadelein, Kaufm. v. Ebersdorf. Kiefer, Fabr. v. Forstheim. Kasper, Kfm. v. Landau. Waleton, Kfm. v. Offenbach. Fri. Luz, Priv. v. Dettingen. Selb, Reif. v. Dortmund.

Grüner Hof. Langheintich, Rent. m. Fam. von Hof. Weisbrod, Privat. m. Fam. v. Zürich. Fräul. Brammedy, Priv. von Trier. Frau Zimmer, Priv. v. Freiburg. Montag, Kfm. v. München. Osterier, Schwenk u. Scheurer mit Frau, Kf., u. Püß, Rittmstr. v. Straßburg. Obermüller, Kfm. v. Barmen. Schneider, Kfm. v. Gelle. Jacobs, Kfm. v. Rehl. Schramm, Kfm. v. Wiesbaden. Wallenheim, Neu, Fürtheimer u. Pfeiler, Kf. v. Mannheim. Koster, Kfm. v. Amsterdam. Fischer, Kfm. v. Elberfeld. Walter, Kfm. v. Waldshut. von Stalle, Kfm. v. Brüssel. v. Stalle, Hauptm. v. Leiden. Hauptmüller, Schneider u. Weul m. Tochter, Kauf. von Berlin. Maas, Uhrmacher v. Dürheim. Gowind, Kfm.

v. Cassel. Dr. Hilger, Arzt v. Essen. Rehm, Kfm. v. Nachen. Drissen, Kfm. v. Essen. Schröder, Kfm., und Baum, Ingen. v. Stuttgart. Weber, Kaufm. v. Basel. Scheef, Kfm. m. Frau v. Ulm. Brünner, Kfm. v. Wiesbaden. Baron v. Göler v. Sulzfeld. Grahl, Kfm. v. München. Uhr, Kfm. v. Köln. Weil, Kfm., u. Beyer, Dir. m. Frau v. Frankfurt. Rahn, Kfm. v. Kirchheim. Gräbel, Kfm. v. Nürnberg. Dr. Naden, Arzt v. Konstanz. Kosscholle, Tourist v. Charlottenburg. Sturm, Kfm. v. Gelle. Frau Hauptm. Crustius v. Altena. Rall, Kfm. v. Nedarfultm. Rothmund, Kaufm. von Biberach. Frau Kestle, Priv. von Regensburg. Seiler, Kaufm. v. Heilbronn. Ströbel, Gastwirt v. Beuren. Dr. Göß, Chem. v. Berlin. Ziller, Oberlehrer v. Zürich. Heintzelmann, Kaufm. v. Leipzig. Hufeisen, Stud. v. Hannover.

Hotel Germania. Durchl. Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg v. Kleinheubach. Durchl. Fürst v. b. Legen v. Schloß Baals. Durchl. Fürst zu Salm-Reinhard v. Amorbach. Frhr. v. b. Seyden, Hofmarschall v. Gera. Baron v. Niepenhausen, Kammerherr, Brandius, Landeshauptmann a. D., Dr. Wallbrecht, Ober-Ingen., Engelhardt, Fabr. m. Frau, u. Mayer, Kfm. v. Berlin. Baron v. Jaunez, Fabrikbes. v. Saargemünd. Bergfeld, Direkt. v. Bremen. Mauritz, Ober-Ingen. v. Nürnberg. Dr. Breithaupt, Priv. m. Frau, u. Graf v. Upland, Intendant m. Diener von Cassel. Frhr. v. Speidel, Intendant, u. Bach, Kfm. v. München. Wolf, Ingen. v. Würzburg. Fr. Müller, Priv. v. St. Petersburg.

Hotel Gröffe. Schulze-Berger, Detonom v. Hannover. Diener, Kfm. v. Reichenbach. Loewenthal, Kaufm. v. Breslau. Wittig, Kfm. von Berlin. Hertel, Kfm. v. Boermens. Zähringer, Dir. u. Ingen. v. Nordhausen. Hagenbach, Prof. v. Zürich. Buch, Ingen. v. Dresden. Joebisch, Ing. v. Stegen. Wolf, Ing. v. Straßburg. Benzinger, Fabr. v. Freiburg. Wandl, Kfm. v. Offenbach. Krieger, Ing. v. Dellengauß. Geffter, Priv. m. Frau u. Tochter v. Frankfurt. Hopfer, Kfm. v. Coblenz. Lütten, Kfm. v. Gersfeld. Klaut, Kaufm. v. Berlin. Frau Antypenberg u. Frau Herr, Priv. v. Sangerhausen. Dr. Barthel, Priv. v. Freiburg. Frau von Brangel, Priv. m. Tochter v. Stockholm. de Fries, Fabrikbes. v. Berlin. v. Meyerlin, Korv.-Kapitän a. D. v. Hamburg. Dradenfeld, Priv. v. Wiesbaden. v. Jünger, Oberstltm. m. Fam. v. Petersburg. Frau von Ernest, Priv. mit Tochter v. Freiburg. Gable, Kfm. m. Diener v. Berlin. Fr. A. u. R. Amann, Priv. v. Zürich. König, Ing. v. Frankfurt. Hoff, Kfm. v. Breslau. Zeichner, Kfm. mit Frau v. Berlin. Edmund, Theater-Direktor v. Basel. Schröder, Kfm. v. London. Gröber, Privat. v. Wien. Oskar, Theater-Direktor v. Hensburg. Gahn, Fabr. v. Düsseldorf. Gybeder, Theater-Dir. v. Sigmaringen. v. Maisedorf, Theater-Dir. v. Brünn. Bed, Theater-Dir. v. Ponn. Wilhelm, Theater-Dir. v. Straßburg. van Deiden, Fabrikbes. m. Frau v. Gronau. Tripler, Kfm. v. Berlin. Rosenthal, Priv. m. Frau von Freiburg. Schloßmann, Kfm. v. Nürnberg. Oppermann, Fabrik-Direktor m. Frau v. Hannover. Baron Ritter zu Grünstein, Hofmarschall v. Eurenburg. Hegel, Kfm. v. Köln. Macco, Ing. v. Stegen. Kiehländer, Reg.-Baurat mit Frau v. Köln. Rittershausen, Ing. m. Frau v. Dresden. Schieß, Geh. Kommerzienrat v. Düsseldorf. Schulte, Rektor m. Frau v. Riemle. May, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Hohenzollern. Bogt, Kfm. v. Straßburg. Arno u. Mayer, stud. phil. v. Heidelberg. Herrmann, Kfm., u. Dr. Göß, Rechtsprakt. v. Mannheim. Kies, Stud. v. Ludwigshafen. Knatsch, Prof., u. Knatsch, Kfm. v. Stuttgart. Reinhard, Verlagsbuchhbl. v. Kaiserslautern. Neffert, Kaufm. v. Forstheim. Berrmann, D. u. G. Müller, Stud. v. Heidelberg. Edelmeier, Apotheker v. Augsburg. Zimmermann, Agent v. Freiburg. Kürmayer, Kaufm. v. Konstanz. Kraus, Vertreter von Malland. Stern, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Leicht. Ehrlich, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Kraul, Kfm. v. Heilbronn. Schmidt, Kaufm. v. Freudenstadt. Fri. Wagner, Dir. v. Magob. Gäng, Kaufm. v. Weizen. Martel, Kfm. m. Frau v. Schleissstadt. Berlin, Kaufm. v. Weizen.

Hotel Lion. Jall, Kaufm. v. Mauerzmünster. Lassar, Kfm. v. Bilsheim. Messer u. Weinberg, Kaufm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Offenburg.

Hotel Luz. Schimmel, Kfm. v. Nürnberg. Wüsthoff, Kaufm. v. Frankfurt. Lacher, Kfm. v. Mannheim. Maas u. Peters, Stud. v. Stuttgart. Bloch, Kfm. von Augsburg. Reßler, Kfm. v. Gelnhausen. Reich, Kfm. v. Nürnberg. Wack, Ing. v. Frankfurt. Herion, Kfm. v. Hanau. Dack, Ing. v. Weine. Kistler, Kaufm. v. Frankfurt. Fel. Sateghy, Priv. v. Smidösk. Noßberger, Kfm. v. Zell. Meule, Kfm., u. Kurz, Archt. v. Stuttgart. Lippmann, Kfm. v. Dresden. Ohwald, Maler v. München. Jaiser, Kaufm. v. Straßburg. Heydt, Kfm., u. Frau Heydt, Priv. v. Kreuznach. Peter, Kaufm. v. Duisburg. Schüler, Ingen. von Hamburg. Schlütlich, Kfm. v. Annaberg. Rehsig, Archt. v. Straßburg. Heumann, Kfm. v. Guntersblum. Kaufmann, Kaufm. von Berlin.

Hotel Monopol. Inderleben, Priv. von Klein-Ishadwig. Braun, Bahnassistent v. Wörth. Fri. Storf, Medizini v. München. Marx, Kaufm. v. Straßburg. Försterling, Konzertmstr. v. Homburg.

Hotel National. Bernik, Kaufm. v. Stuttgart. Fri. Burchardt, Priv. v. B.-Baden. Spießman, Kfm.

Telegraphische Kursberichte. 11. Juni 1906.

v. Ludwigsburg, Gabmann, Kfm. v. Mezan, Hanau, Kfm. v. Frankfurt, Wolbradt, Direkt. v. Grefeld, Baum u. Vogel, Kf. v. Mannheim, Stomen, Kfm. v. Odenkirchen, Sobbel, Archt. von Gelsenkirchen, Lauterbach, Götz u. Hoffmann, Kaufm. v. Köln, Beringhaus, Kfm. v. Düren, Sintang, Kaufm. v. Abelnau, Wulff, Priv. m. Frau v. Düren, Hellmann, Direkt. v. Rheidt.

Hotel Nowak. Berg m. Frau u. Nichte v. Rheinheim, Leipzig v. Berlin, Herjche v. St. Gallen, Beyper v. Grefeld, Dr. Strohmeyer, Chem. v. Köln, Unterförsthuber v. München.

Hotel Sonne. Winkler, Priv. m. Frau v. Nürnberg, Kf. Schulteis, Privat. v. Mainz, Frau Gafner, Privat. v. Soben-Münster, Lonrie, Fabr. v. Berlin, Sulzer, Beamter v. Bonn.

Hotel Tannhäuser. Hirschberg, Kriegsgerichtsrat m. Frau, u. Dr. Langbein, Assistenzarzt v. Straßburg, Beyer, Ing. v. Wiesloch, Gajlmann, Berginspektor von Zweibrücken, Klotz, Kfm. v. Neustadt, Lemler, Beamter, u. Dr. Jordan, Mathematiker v. Stuttgart, Kleindienst, Mathematiker m. Frau v. Ludwigsburg, Müller und Rieth, Stud. v. Freiburg, Frau u. Kf. Reever, Priv. v. Bonn, Valentin, Leutn. v. Palmiers.

Hotel Viktoria. Baron v. Eisenstein, Rittergutsbesitzer m. Frau v. München, Wolfel, Major v. Landau, Kf. Grund, Priv. v. Rugsburg, Verländer, stud. ing. v. Tübingen, Gf. Privat. m. Frau v. St. Gallen, Kuntner, Leutn. m. Frau v. Würzburg, Kummel, Ing., u. Sander, stud. ing. v. Hagen, Ketter, stud. ing. v. Plettenberg, Laine, Priv. m. Frau v. Paris, Zabel, Priv. m. Fam. v. Tübingen, Dr. Hoelderer, Reg.-Baumeister v. Darmstadt, Schulz, stud. phil. v. Würzburg, Kf. Gafner, Priv. v. Köln, Weiß, Theaterdirektor von Nürnberg, Hert, Lechn. v. Dresden, Dr. Wigo, Ing. m. Frau v. Neapel, Bauer, Rent. m. Frau v. Turin, Gerbel, Stadtbaustr. v. Gießen, Pieper, Reg.-Bauführer, u. Pieper, Priv. m. Frau v. Darmstadt, Heppemann, Geh. Reg. Rat v. Heidelberg, Glaswein, Kfm. v. Warshaw, Wager, Kfm. v. Basel, Ridell, Kfm. v. London, Genthe, Kfm. v. Mannheim, Manke u. Goldschmidt, Kaufm. v. Frankfurt, Erier, Kaufm. v. Straßburg, Gompert, Kfm. v. Grefeld, Strauß, Kaufm. v. Worms, Kronsohn, Weinheimer u. Rosenthal, Kf. von Berlin, Kaffelhaber, Kaufm. v. Kirchheim, Ginsten, Kaufm. v. Stuttgart, Dreyfuß, Kaufm. v. Mannheim, Schmidt, Kfm. m. Frau v. Lübeck, Gortatowski, Kfm. v. Berlin.

König von Preußen. Mosbacher, Priv. v. Kaiserslautern, v. d. Castell, Hofkünstler m. Frau v. Budapest, Ferkert, Priv. von Mosbach, Kühnle, Hausdiener von Gernsbach, Altes, Kfm. v. Pforzheim, Gedenstein, Artzt v. Basel, Ernst, Artzt v. Erfurt, Schmitt v. Lörach, Lorenz, Kfm. v. Ewen, Roth, Steinbruder v. Kirth.

König von Württemberg. Kehm, Kfm. von Heilbronn, Vollinger, Schweizer v. Bern, Leisch, Müller v. Dttorf, Kunst, Mont. v. Bodensiedt.

Raffauer Hof. Vertheimer, Kaufm. v. Löffingen.

Rußbaum. Gerig, Kfm. v. Freiburg, Luz, Steinbauermeister v. Untergrombach, Schwarzenholz, Mont. v. Berlin, Klotzer, Mont. v. Nürnberg, Frau Brecht, Händlerin v. Offenburg, Weiswenger, Blumenhändler m. Frau v. Pforzheim, Seitz u. Lehmann, Händler v. Mannheim, Schatiner, Händler v. Kaiserslautern, Kf. Falk, Händlerin, und Falk, Kfm. v. Altleiningen, Stiefel, Bäcker v. Kochendorf.

Parf-Hotel. Kromer, Sekt. m. Frau v. Stuttgart, Herrmann, Kfm. v. Berlin, Busch, Kfm. v. Annweiler, Fochtin, Stud. v. Braunschweig, Schmidt, Ing. von Aachen, Brösch, Oberlehrer v. Achem, Kf. Feld, Priv. v. Straßburg, Mehl, Fabr. m. Frau u. Kind v. Mühlhausen, Bollmar, Bürgermstr., u. Goldin, Kaffier v. Pfullendorf, Fischer u. Neustädter, Kf. v. Straßburg, Koch, Kfm. v. Kaiserslautern, Willy, Priv. m. Frau v. New-York, Krämer, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Dr. Ribich, Artzt m. Fam. v. Sfernicewice, Gutfreund, Kfm. v. Breslau, Geiges, Antiquar v. Konstanz, Born, Kfm. v. W. Glabbach, Zeit, Schubert u. Buch, stud. ing. v. Tübingen, Gümlich, stud. theol. v. Leipzig, Helbig, Kaufm. v. Zürich, Reichmann u. Weerfeld, Kf. v. Düsseldorf.

Reichspost. Specht, Metzger v. Würzburg, Hirschfeld, Kaufm. v. Berlin, Kramer, Kaufm. v. Freiburg, Krüger a. Italien, Schreiber, Kaufm. m. Frau und Schwester von Colmar, Beder, Kaufm. v. Frankfurt, Halli, Reif. v. Berlin, Heinz, Eisenb.-Fabr. v. Schwerte, Ditto, Eisenb.-Fabr. v. Peiner, Peletta, Metzger v. Lindau, Beder, Kfm. v. Freiburg, Dertsen, Reif. von W. Glabbach.

Rose. Steinherst, Archt. von Stuttgart, Ziegler, Chauffeur v. Wien, Ferscheller, Kgl. Bauschr. v. Landau, Hofmann, Postbeamter m. Frau v. Leipzig, Gersdorf, Hauptmann v. Raumburg, Bach, Priv. v. Freiburg.

Notes Haus. Hoffmann, Kunstmaler v. Frankfurt, v. Brauchitsch, Oberst m. Bursche v. Brieg, Hehle, Kreislehrer m. Frau v. Lörach, Schmidt, Apoth. von St. Georgen, Wähle, Dir. v. Ventry, Brenneisen, Kfm. v. Stuttgart, Gersch, Vize-Wachtmstr. d. Ref. v. Raftatt.

Wiener Hof. Balzer, Kaufm. v. Andernach.

New-York.

Atchis-Topoka	—
Canada Pacific	—
Chicago Milw.	—
Denver	—
Louisv. Nashv.	—
New-York Erie	—
Central	—
North. Pacific	—
Southern Pacific	—
Silber	—
Steel Comm.	—
Prefer.	—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	672.25
Staatsbahn	682.—
Lombarden	156.50
Marknoten	117.30
Ungar. Goldrente	117.05
Kronenrente	95.60
Oesterr. Papierrente	99.75
Silberrente	99.85
Länderbank	438.50
Goldagio	—
Tendenz:	fest.

London (Anfang).

Debeers	17 3/4
Chartered	1 1/2
Goldfield	4 1/4
Randmines	6 1/4
Eastrand	4 3/4
Chicago Milw.	181 1/4
Denver Prefer.	91 1/4
Atchis. Prefer.	106 1/2
Louisv. Nashv.	152 1/2
Union Pacific	154 3/4
Atchis. Comm.	92 3/4
Steel Comm.	42.—
Prefer.	109 1/8

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 1/2% Baden 1901	102.40
3 1/2% abgest.	98.10
3 1/2% i. Mark	98.30
3 1/2% 1892/94	98.50
3 1/2% 1900	98.50
3 1/2% 1902	—
3 1/2% 1904	98.80
3% 1896	—
4% Griechen	54.—
5% Argentinier abg.	100.40
5% Chinesen 1896	101.90
4 1/2% 1898	97.60
5% Mexicaner	102.70
5% I.—III.	100.85
3% 70.30	—
4% Russen v. 1902	78.80
4 1/2% Russ. Anl. 1905	90.50
Türkenlose	146.20
Türken 1903	95.80
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	121.—
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	106.20
Gritzner	220.50
Karlsru. Maschinenfabr.	228.—
Edison	226.—
Schuckert	133.50
Nordd. Lloyd	128.70
Packetfahrt	163.—
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.50

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	211.—
Berliner Handelsges.	173.40
Deutsche Bank	237.20
Disconto-Commandit.	185.60
Dresdene. Bank	160.20
Baltimore u. Ohioshares	109.30
Bochumer	257.20
Dortmunder C	85.—
Laurahütte	247.50
Gelsenkirchener	221.50
Harpener	218.50
Hibernia	—
Tendenz:	still.

Paris (Schluss).

3% Rente	98.80
4% Italiener	103.40

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Disconto-Commandit.	185.60
Deutsche Bank	237.20
Dresdene. Bank	160.20
Berliner Handelsges.	173.40
Darmstädter Bank	141.70
Comm.-Disconto-Bank	121.60
Bochumer	257.40
Laurahütte	247.10
Harpener	218.40
Dortmunder C	85.50
Baltimore u. Ohioshares	109.50
Tendenz:	still.

Paris (Anfang).

3% Rente	98.10
4% Italiener	105.40
4% Spanier	96.50
Türken (unifz.)	96.60
Türkenlose	148.—
Ottoman	675.—
Rio Tinto	1697.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	211.—
Disconto-Commandit.	185.50
Dresdene. Bank	160.50
Staatsbahn	146.50
Lombarden	32.60
Gotthardbahn	199.—
Berliner Handelsges.	—
Tendenz:	still.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unkl. bis 1907	97.20 B.
3 1/2% v. 1903 unkl. bis 1908	97.20 B.
3% von 1886	91.— G.
3% von 1889	—
3% von 1896	—
3% von 1897	87.10 G.

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	210.75
Disconto-Commandit.	185.50
Deutsche Bank	237.70
Dresdene. Bank	160.30
Staatsbahn	146.50
Lombarden	32.60
Tendenz:	stetig.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	99.50 G
3% 87.60 G	—
3% 99.50 G	—
3 1/2% Preuss. Consols	87.70
3% Baden	102.10 G
3 1/2% Baden abg.	98.40 G
3 1/2% bad. Anleihe 1904	98.70 G
Kreditactien	210.70
Disconto-Commandit.	185.60
Dresdene. Bank	160.20
Nationalbank	127.50
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	121.70
Staatsbahn	—
Bochumer	257.40
Dortmunder C	85.—

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.82
London	204.72
Paris	81.35
Wien	85.183
Italien	81.40
Antw.-Brüssel	81.183
Privatdiscont.	3 1/2%
Napoleons	16.26
3% Reichs-Anleihe	87.40
3 1/2% 99.45	—
3 1/2% Preussen	99.45
5% Italiener	105.20
4 1/2% Portugiesen	69.95
4% innere Russen	77.70
4% Serben	83.40
4% Spanier	97.—
Oesterr. Goldrente	100.80
Silberrente	100.75
Ungar. Goldrente	96.40
Kronenrente	95.75
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	99.75
Disconto-Commandit.	185.50
Darmstädter Bank	142.—
Schaaffh. Bank	160.70
Deutsche	237.60
Dresdene	160.50
Badische	133.—
Rhein. Kreditbank	143.50
Hypoth.-Bank	199.20
Pfälz. Hypoth.-Bank	197.30
Länderbank	110.50
Wiener Bank	141.80
Bank Ottoman	133.90
Harpener	218.80
Gelsenkirchener	225.—
Laurahütte	247.20
Bochumer	257.30
Hibernia	—
Spinnerei Ettlingen	100.75

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	210.90
Disconto-Commandit.	185.50
Dresdene. Bank	160.30
Deutsche Bank	237.50
Staatsbahn	146.25
Lombarden	32.50
Bochumer	257.25
Gelsenkirchener	224.75
Harpener	218.75
Laurahütte	247.50
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—
Tendenz:	behaupet.